

**Der Verein Kiddy & Co, aufsuchende Kinder- und Jugendarbeit Penzing sucht ab Februar 2025 für den Standort in Wien 14, Goldschlagstr. 144-146 einen Jugendarbeiter\* (m/d<sup>1</sup>) zur Unterstützung eines 6köpfigen, sehr engagierten Teams.**

## Wir bieten:

- eine unbefristete Anstellung im Ausmaß von 25 Stunden/Woche,
- Gehalt nach SWÖ-KV; Verwendungsgruppe 7; Mindestgehalt bei Vollzeit (37 WStd) brutto 2.996,90 €, + Anrechnung einschlägiger und nicht einschlägiger Berufspraxis
- Mitarbeit in einem innovativen Verein und in einem engagierten Team
- Fortbildung, Supervision, wöchentliche Teambesprechungen
- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit

## Arbeitsbereiche:

- freizeit- und sozialpädagogische Aktivitäten, Projektarbeit im Tonstudio
- aufsuchende, mobile Arbeit im Bezirk
- Beratungstätigkeit und Vernetzung
- geschlechtssensible und geschlechtsspezifische Gruppenarbeit
- Mitarbeit bei der Erstellung von Konzepten und Berichten
- Mitarbeit im Jugendparlament Penzing
- Projektarbeit in unserem Tonstudio „SoundOn“

## Wir erwarten uns:

- Ausbildung: Sozialpädagogik, FH Sozialarbeit, Sozialakademie oder vergleichbares. Mindestqualifikation abgeschlossener Aufbaulehrgang Jugendarbeit am IFP
- Erfahrung in der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit
- Gender-Kompetenz, Hohe Kommunikations- und Sozialkompetenz
- Teamfähigkeit und Engagement
- verantwortungsbewusstes und eigenständiges Arbeiten
- EDV-Grundkenntnisse
- Freude im Umgang und an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Mehr Einblick zu den Handlungsfeldern des Vereins gewinnen sie auf unserer Homepage: [www.kidslines.at](http://www.kidslines.at)

Sollten wir mit dieser Ausschreibung ihr Interesse geweckt haben, senden sie bitte ihre Bewerbungsunterlagen bis 24.01.2025 an [verein@kiddy.co.at](mailto:verein@kiddy.co.at)

---

<sup>1</sup> Im Auftrag unserer fördergebenden Stellen sind wir aus fachlichen Gründen verpflichtet, geschlechtsspezifische Angebote für Zielgruppen zu setzen, weshalb wir auf ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis im Team achten.